

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 38 (1960)
Heft: 8

Rubrik: Mitgliederliste

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jugend-Organisation

September

6. Monatszusammenkunft, um 20 Uhr im Clubhaus. Fred Oberli plaudert über ältere und neuere Gebirgskarten.
10./11. Untertalstock (nur für Fortgeschrittene). Leiter: D. Graf.
24./25. Spillgarten. Leiter: M. Knörri.

Photosektion

Dienstag, den 13. September 1960, um 19.30 Uhr: Arbeit in der Dunkelkammer. Vergrössern und Abschwächen.

Anmeldungen nimmt der Präsident, Ernst Kunz, Chutzenstrasse 44, Bern, Telefon 7 52 46, jederzeit gerne entgegen.

Gesangssektion

7. Sept. Clubsingen im Burgerratssaal.
14. Sept. Probe im Clubheim.
21. Sept. Probe im Clubheim.
25. Sept. Mitwirkung an der Bergpredigt. Näheres siehe Seiten 5 und 6.
28. Sept. Probe im Clubheim.

MITGLIEDERLISTE

Neuaufnahmen

- Aregger Willi, Drogist, Haus Mattli, Davos Platz
empfohlen durch H. Zumstein/P. Grunder
Atzenweiler Kurt Eugen, Direktor, Dählhölzliweg 13, Bern
empfohlen durch H. Baumgartner/B. Wyss
Mühlestein Fritz, städtischer Angestellter, Könizstrasse 24, Bern
empfohlen durch F. Stähli/W. Stähli
Nägeli-Geiser Max, dipl. Maschinentechniker, Sägestrasse 18, Liebefeld
empfohlen durch K. Fivian/U. Huber

Totentafel

Max Binz, eidg. Beamter, Eintritt 1927, gestorben am 18. Juli 1960

Walter Scherz, Chefbuchhalter, Eintritt 1919, gestorben am 31. Juli 1960

Dem lieben Bergkameraden Max Binz

Die Sektion Bern des Schweizerischen Alpenclubs verliert im lieben Verstorbenen einen treuen und frohen Kameraden. Wir sprechen den Angehörigen unser herzliches Beileid aus und versichern sie des tiefen Mitgeföhls in dieser schweren Stunde. Die Bergwelt hatte Max Binz schon in jungen Jahren in ihren Bannkreis gezogen.

Bald einmal erkannte er Sinn und Zweck des Anschlusses an den Alpenclub. Im Jahre 1952 konnte ihm die Urkunde und das goldumrandete Veteranenabzeichen als Symbol seiner langjährigen Zugehörigkeit und Treue überreicht werden. Er zählte nicht zu den Lauten. Seine Bescheidenheit gebot ihm vielmehr, sich den Stillen im Alpenclub verbunden zu fühlen. Dafür war er ein um so aufmerksamer Beobachter, und wenn er doch einmal das Wort ergriff, dann spürte man sein wohlabgewogenes Urteil, immer mit feinem Humor gewürzt.

Es war nicht immer alles eitel Sonnenschein auf seinem Lebensweg. Aber Gottes herrliche Natur gab ihm immer wieder die Kraft, allen Widerwärtigkeiten zu trotzen, seine saubere Gesinnung aufrechtzuerhalten und sich nicht abgleiten zu lassen in ein stetes Grübeln und Hadern mit dem Schicksal. Seinen Bergkameraden war er ein aufmerksamer und froher Kamerad und Freund im edelsten Sinne des Wortes, allem Prahlerischen abhold, begabt mit einem ausgesprochenen Takt und Feingefühl.

Wer wie der Schreibende das Glück hatte, auf Berg- und Skitouren die prächtige Natur mit ihm zu erleben, dem bleibt die Kameradschaft und das märchenhafte Farbenspiel von Himmelsblau, Lärchengold und schneebedeckter Bergwelt unvergessen. Kam er darüber von früheren Gipfelbesteigungen ins Erzählen, ging ein Leuchten über sein Gesicht.

Mit seinen Worten auf dem Gipfel des Alphubel, hoch über Saas-Fee, angesichts der im Sonnenlicht gleissenden Schneegipfel des Weissmies, des Laquins, des Fletschhorns und des Doms, «Einmal wird es die letzte Bergfahrt sein», möchte ich Abschied nehmen, denn es war eines seiner letzten Erlebnisse in der von ihm so sehr geliebten Alpenwelt.

SEKTIONSNACHRICHTEN

Einladung

an alle Clubkameraden, deren Angehörige, Freunde und Bekannte zur Teilnahme an unserer

Bergpredigt

beim Hinterburgseeli im Axalpgebiet, 1517 m ü. M., Sonntag, den 25. September 1960, 11.00 Uhr, gehalten von unserem Clubkameraden, Münsterpfarrer *Ulrich Müller*.

Umrahmung der Andacht mit Vorträgen unserer Gesangssektion. Fahrt mit Car und Privatautos.

Schweizerische
Bankgesellschaft

Bern Bubenbergplatz 3

Aktienkapital Fr. 120,000,000

Reserven Fr. 130,000,000



Wenn Sie Geld benötigen oder anzulegen haben;
wir beraten Sie bereitwillig und kostenlos.